

38. Wilhelmshöhe. Da zum nochmaligen Ausgebot der, gegen die Witwe des Johann Heinrich Crede zu Elmshagen ausgeklagter Schulden halber zum Verkauf gebrachten Wiese: 4 $\frac{1}{2}$ Acl. vor dem Steinberge, Ch. B. Nr. 9., dritter und letzter Termin auf den 15. September d. J., früh 9 Uhr, vor hiesiges Amt bestimmt worden, so wird solches Kaufliebhabern bekannt gemacht.

Am 20. Juli 1819.

Kurfürstl. Justiz-Amt hiersebst. Neuber.
In fidem copiae Stern, Amts-Secretarius.

39. Eschwege. Auf Instanz des zeitigen Sonderstischen-Stiftungs-Vorstehers, Hrn. Cyriacus Niemann allhier, soll einer ausgeklagten hypothecarischen Schuldforderung halber das, dem Abraham Kagenstein hiersebst zuständige, dahier am Steinwege neben Reichwein Kloos und der Ecke gelegene halbe Wohnhaus, mit allem Zubehör und Garten, in termino legali auf Donnerstag den 14. October bestimmt, an die Meistbietenden verkauft werden. Kaufliebhaber können sich demnach in praefixo vor unterzeichnetem Amt melden, von Morgens 9 bis Mittags 12 Uhr bieten, und hat der Meistbietende nach Befinden den Zuschlag zu gewärtigen. In gedachtem Termin müssen auch diejenigen, welche daran dingliche Ansprüche haben, erscheinen, solche angeben und gehörig begründen, oder erwarten, daß sie nachher damit enthört werden.

Am 4. August 1819.

Aus Fürstl. Oberschultheißen-Amt. Heuser.

40. Eschwege. Auf Instanz des Friedrich Rübemann zu Lindenau, Amts Contra, sollen sämtliche dem Jacob Baldewein und dessen Ehefrau zu Datterode zuständige, daselbst und in dassiger Gemarkung gelegene Immobilien, so wie sie im Duplicat-Steuer-Catastro über Datterode näher beschrieben sind, ausgeklagter Schulden halber an die Meistbietenden versteigert werden. Terminus legalis hierzu ist auf Freitag den 15. October d. J. bestimmt. Kaufliebhaber, so wie diejenigen, welche daran dingliche Ansprüche zu haben glauben, können sich demnach in praefixo in hiesiger Amtsstube einfinden, Erstere von Morgens 9 bis Mittags 12 Uhr bieten und nach Befinden des Zuschlags gewärtigen, Letztere aber haben ihre Ansprüche bei Strafe nachheriger Entthörung anzugeben und gehörig zu begründen. Die Immobilien sollen denen Kaufliebhabern in gedachtem Termin speciell bekannt gemacht werden.

Am 5. August 1819.

Aus Fürstl. Amt allhier. Heuser.

41. Breitenbach. Auf Instanz des Heinrich Becker des Jüngern zu Hausen, wird ein zweiter Licitationstermin, zum Verkauf der dem Heinrich Becker dem Ältern und dessen Ehefrau daselbst zustehenden Grundstücke, als: 1) ein Haus und Hofraube, zwischen Johannes Lauterbach und dem Wege, zu $\frac{1}{2}$ Acl. 25 $\frac{1}{2}$ Rt. Grundfläche catastrirt, nebst der Gemeinde-Nutzung; 2) Ch. A. Nr. 168. $\frac{1}{2}$ Acl.

16 $\frac{1}{2}$ Rt. Erbland, dienstbar aber zehntfrei, am Weisenbacher Wege, zwischen seinen Wiesen und Hrn. Luchard; 3) Ch. A. Nr. 108. 3 $\frac{1}{2}$ Acl. 7 $\frac{1}{2}$ Rt. Erbland am Rothacker, zwischen Henrich Kuppel und dem Wege; 4) Ch. A. Nr. 140. 7 $\frac{1}{2}$ Acl. 8 $\frac{1}{2}$ Rt. Erbland am Hdhgen, zwischen seiner Wiese und Abel Klippert; 5) Ch. A. Nr. 353. $\frac{1}{2}$ Acl. 15 $\frac{1}{2}$ Rt. Erbland im Bodensfeld, zwischen Adam Stiebing und Helwig Schwalm; 6) Ch. A. Nr. 291. 9 $\frac{1}{2}$ Acl. 6 $\frac{1}{2}$ Rt. Erbland am Diemberg, zwischen den von Dörnberg und dem Schorbacher Wege; 7) 11 Rt. Wästes daran; 8) Ch. E. Nr. 544. 2 $\frac{1}{2}$ Acl. Erbland in der Münzebach, zwischen Johannes Kiehl und dem Zbratschen Wege; 9) Ch. E. Nr. 554. 2 Acl. 2 Rt. Erbland im Rottein, zwischen Henrich Schade jun. beiderseits; 10) Ch. E. Nr. 636. 5 $\frac{1}{2}$ Acl. 16 Rt. Erbland am Winkelacker, zwischen den v. Dörnberg und Henrich Wagner; 11) $\frac{1}{2}$ Acl. 4 $\frac{1}{2}$ Rt. Wästes daran; 12) Ch. A. Nr. 141. 9 $\frac{1}{2}$ Acl. 9 Rt. Erbwiese auf der Mehenwiese, zwischen seinem Lande beiderseits; 13) Ch. A. Nr. 159. $\frac{1}{2}$ Acl. 11 $\frac{1}{2}$ Rt. Erbwiese am Hdhgen, zwischen den von Dörnberg und seinem Lande; 14) Ch. B. Nr. 169. 27 $\frac{1}{2}$ Acl. 12 $\frac{1}{2}$ Rt. Erbwiese im Ellerthal, zwischen den von Dörnberg, Andreas Hofmann, Henrich Kuppel und dem Weisenbörner Weg; 15) Ch. A. Nr. 352. 1 $\frac{1}{2}$ Acl. 14 Rt. Erbwiese im Bodensfelde, zwischen Helwig Schwalm und Adam Stiebing; 16) Ch. A. Nr. 624. $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rt. Erbwiese auf dem Stück, zwischen seinem Lande und Adam Berg, und 17) Ch. A. Nr. 459. 1 $\frac{1}{2}$ Acl. 2 $\frac{1}{2}$ Rt. Erdgarten auf der Gemeinde, zwischen Adam Stiebing und dem Gemeindefriesch, auf den 13. September d. J., Morgens 9 Uhr, vor hiesiges Amt bestimmt. Kaufliebhaber können sich demnach in besagtem Termin einfinden, bieten und nach Befinden des Zuschlags gewärtigen.

Am 10. August 1819.

Kurfürstl. Justiz-Amt Dberaula daselbst. Rohde.

In fidem Stephan.

42. Wannfried. Auf Instanz des Herrn Bürgermeisters Hille dahier, soll der dem Rathsverwandten und Schuhmachermeister Johann Christoph Eisfert hiersebst zugehörige, vor dem Gatter, zwischen Johannes Schaafs Tochter und Henrich Eischenberg, belegene Garten, $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. groß, Lit. A. Nr. 317. der Ch. bezeichnet, in termino licitationis den 27. October d. J., Vormittags von 10 bis 12 Uhr, vor unterzeichnetem Amte versteigert werden. Sämtliche Real-Prätendenten und Kauflustige werden hiermit ad praefixum vorgedordert, Erstere um ihre Ansprüche, bei Strafe nachheriger Verweisung, gehörig zu begründen, Letztere aber um gegen hinlängliche Gebote den Zuschlag zu bewirken. Am 7. August 1819.

F. H. R. Amt daselbst. Pfeiffer.

In fidem Deste, Amts-Secretarius.

43. Cassel. Auf die zum Verkaufe ausgebotenen, in hiesiger Feldflur liegenden Grundstücke des